

Auftraggeber

Anforderungskatalog für eine Luftbildauswertung (BfR KMR 2018)

Recherche und Auswertung verfügbarer Kriegsluftbilder, Akten und Literatur im Hinblick auf Kampfmittleinwirkungen nach den Baufachlichen Richtlinien Kampfmittelräumung (2018)

Grundlagenermittlung: Recherche

1. Recherche aller potenziell vorhandenen Kriegsluftbilder eines Projektgebietes in in- und ausländischen Luftbildarchiven.
2. Beschaffung relevanter Luftbilder aus der recherchierten Auswahl. Wenn vorhanden, sind Bildpaare zur volldigitalen stereoskopischen Auswertung zu beziehen. Der Nachweis und die Bildquellen sind im Gutachten zu benennen.
3. Gezielte Recherche von und in einschlägiger Kriegsliteratur sowie historischer Dokumente in Bezug auf Kampfhandlungen am Boden und aus der Luft.
4. Erstellung einer Angriffschronik mit Auflistung der Kampfhandlungen in der Region.
5. Falls Teile des Projektgebietes seit dem Zweiten Weltkrieg durchgehend bewaldet sind, sind zusätzlich Höhendaten (Auflösung 1 m) zur Erstellung und Auswertung eines Digitalen Geländemodells (DGM) zu beschaffen und zu verarbeiten.

Grundlagenermittlung: Luftbildauswertung

1. Erstellung eines Auswertungsberichtes mit Angriffschronik und Luftbildauswertung, einschließlich Bilddokumentation mit Kategorisierung nach den Baufachlichen Richtlinien Kampfmittelräumung (2018).
2. In Anlehnung nach den BfR KMR (2018) sind folgende Qualitätskriterien Grundlage des Gutachtens:
 - a. Vorgehensweise, Methodik und Ziel des Gutachtens
 - b. Georeferenzierung aller beschafften Luftbilder und Benennung im Bericht
 - c. Volldigitale und stereoskopische Auswertung der Kriegsluftbilder
 - d. Erfassung und Kartierung der Befunde in einem Geoinformationssystem (GIS)
 - e. Zuweisung der Befunde in die Verursachungsszenarien nach BfR KMR (2018)
 - f. Ergebnis und Empfehlung